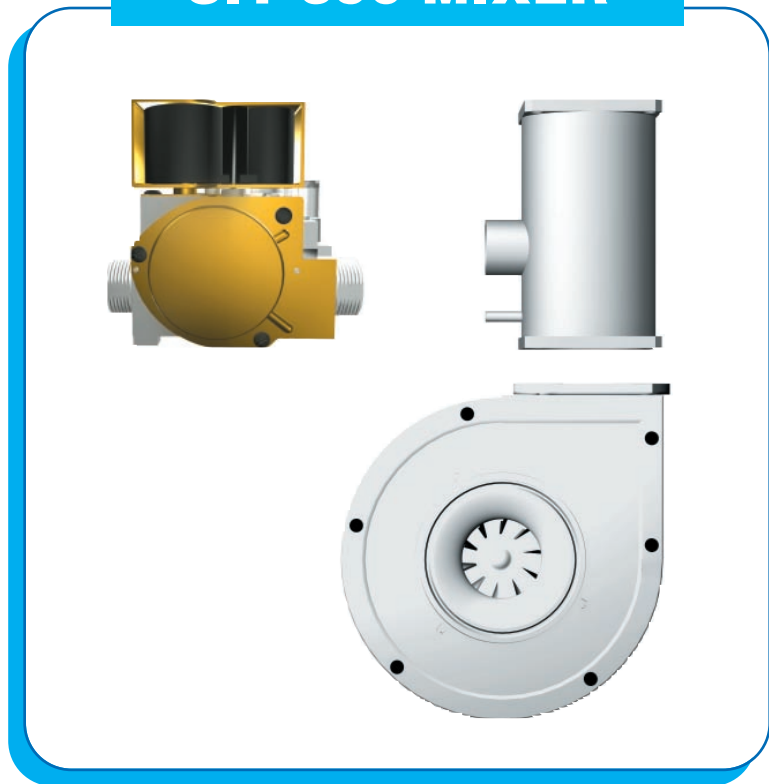




SIT Group

SIT 390 MIXER



SYSTEM ZUR GAS-/LUFT-REGELUNG UND -MISCHUNG

Einsatzbereich

Gas-Gebläsegeräte
mit Vormischbrenner.
390 MIXER ist besonders
geeignet für modulierende
Kondensations-Heizkessel.

Haupteigenschaften

Zwei Leistungsbereiche,
große Montageflexibilität.
Erweiterter
Modulationsbereich
gegenüber traditionellen
Systemen.

ALLGEMEINE KENNDATEN

KONSTRUKTIONSEIGENSCHAFTEN

- Gerätekörper aus Druckguß-Aluminium
- Anschluß des Luftsignals an Gas-Luft-Mehrfachstellgerät

EINSATZBEDINGUNGEN

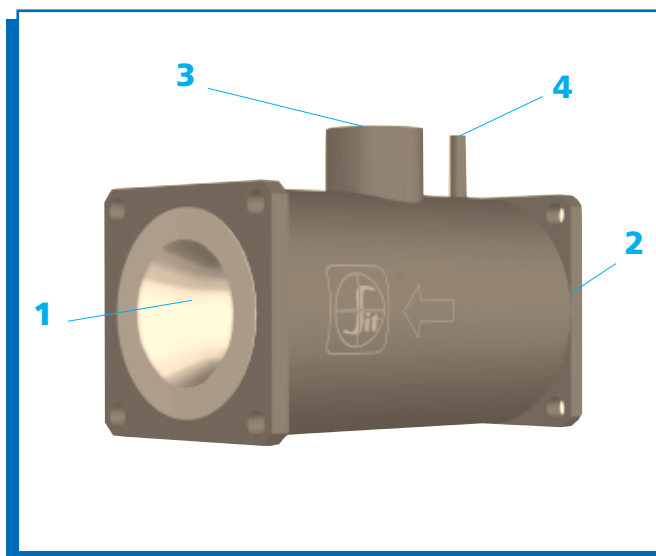
- | | |
|---------------------------------------|--|
| • Einbaulage | hinter dem Gebläse |
| • Nutzgas | II. und III. Gasfamilie |
| • Umgebungstemperatur
beim Einsatz | der MIXER kann im normalen
Temperaturbereich (-20°C...100°C)
der Gasgeräte eingesetzt werden |

MECHANISCHE ANSCHLÜSSE

- | | |
|--|---|
| • Eingang Luft und Ausgang Gas-Luft-Mischung | Anschlüsse für Flansch M5 (4) |
| • Gaseingang | standard: Außengewinde G 3/4 ISO 228
alternativ: Innengewinde Rp 1/2 ISO 7
alternativ: Flansch M4 (4) |
| • Luftsignal | ø 6,5 mm |

BESCHREIBUNG

- 1 Ausgang Gas-Luft-Mischung.
- 2 Eingang Luft.
- 3 Eingang Gas.
- 4 Anschluß Luftsignal.

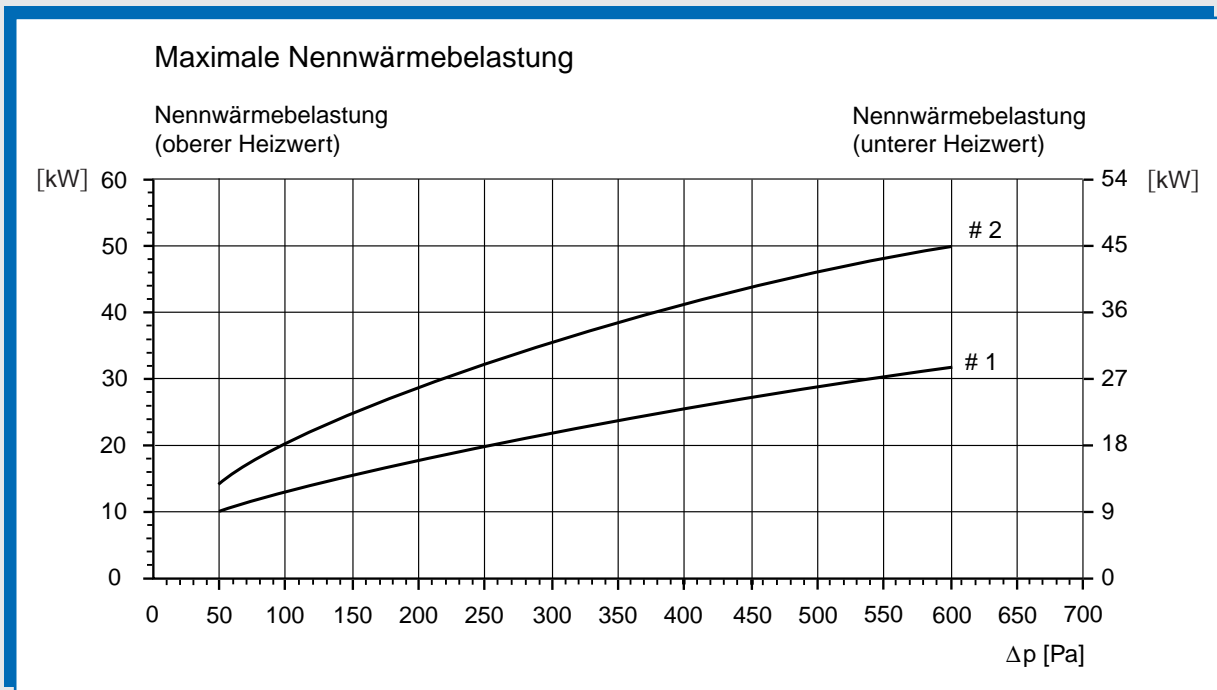


NENNWÄRMEBELASTUNGEN

VERFÜGBARE NENNWÄRMEBELASTUNGEN

Es können folgende Nennwärmebelastungen in Abhängigkeit des Druckabfalles ΔP erzielt werden. Bezugsbedingung: Gas G20, oberer Heizwert.

Die angegebenen Werte sind annäherungsweise und beziehen sich auf 9% CO₂ (luftfrei, trocken)



	Modell MIXER	Ausführung
# 1	390. 0xx	25 kW
# 2	390. 1xx	35 kW

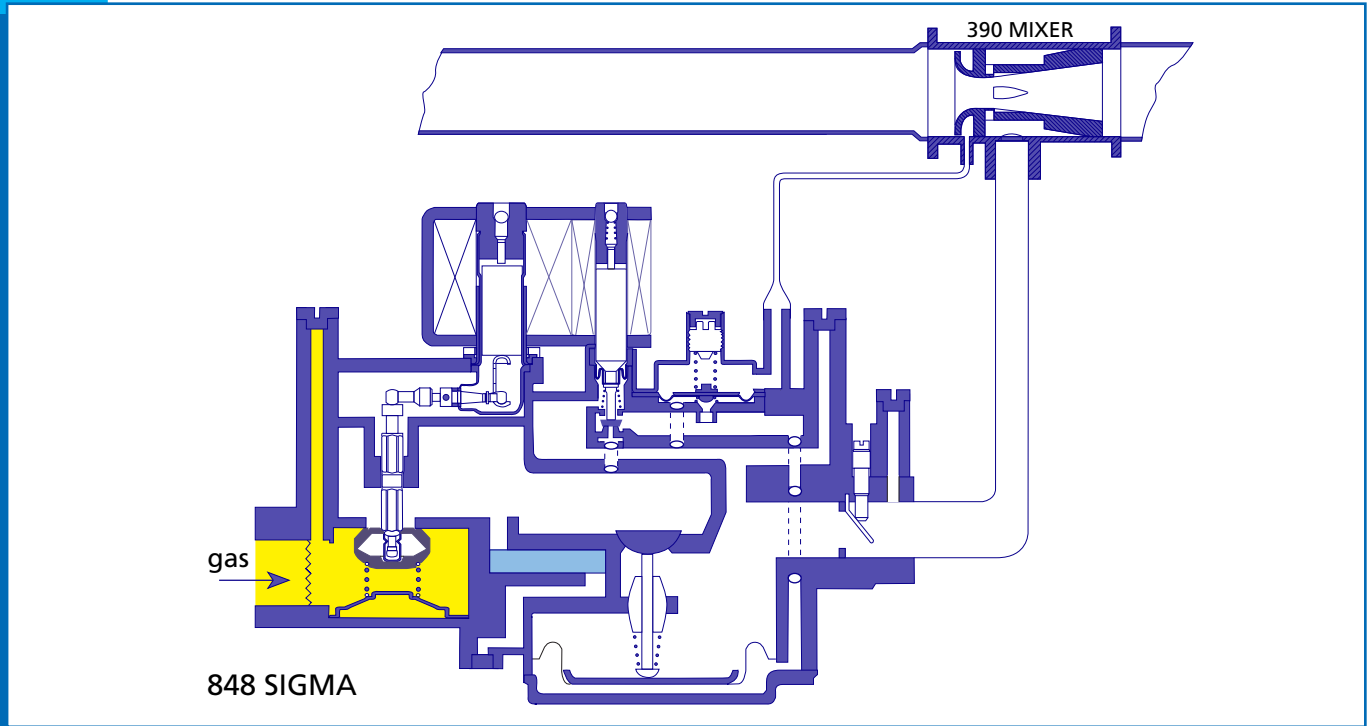
MINIMALE NENNWÄRMEBELASTUNG

Die minimal erreichbare Belastung hängt eng von den Geräteeigenschaften ab. Im allgemeinen liegt sie bei ca. 20% der Nennwärmebelastung (Modulationsbereich 1:5). In der nachfolgenden Tabelle werden annäherungsweise die Werte für die minimale Belastung bei einem minimalen Druckabfall von 50 Pa, zwischen dem Eingang des 390 MIXER's und der Gaseindüsung, wiedergegeben.

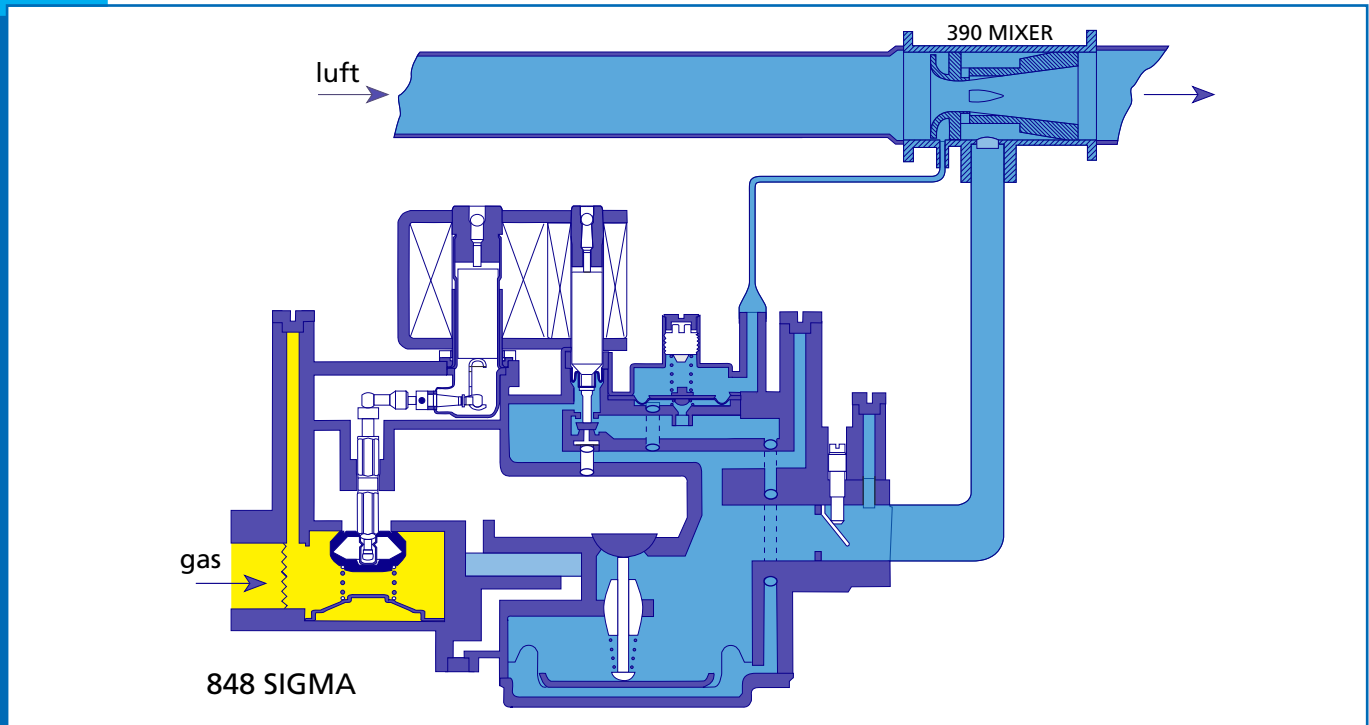
Bezugsbedingung: Gas G20, oberer Heizwert.

Modell MIXER	Minimale Belastung
390. 0xx	5 kW
390. 1xx	7 kW

BETRIEB

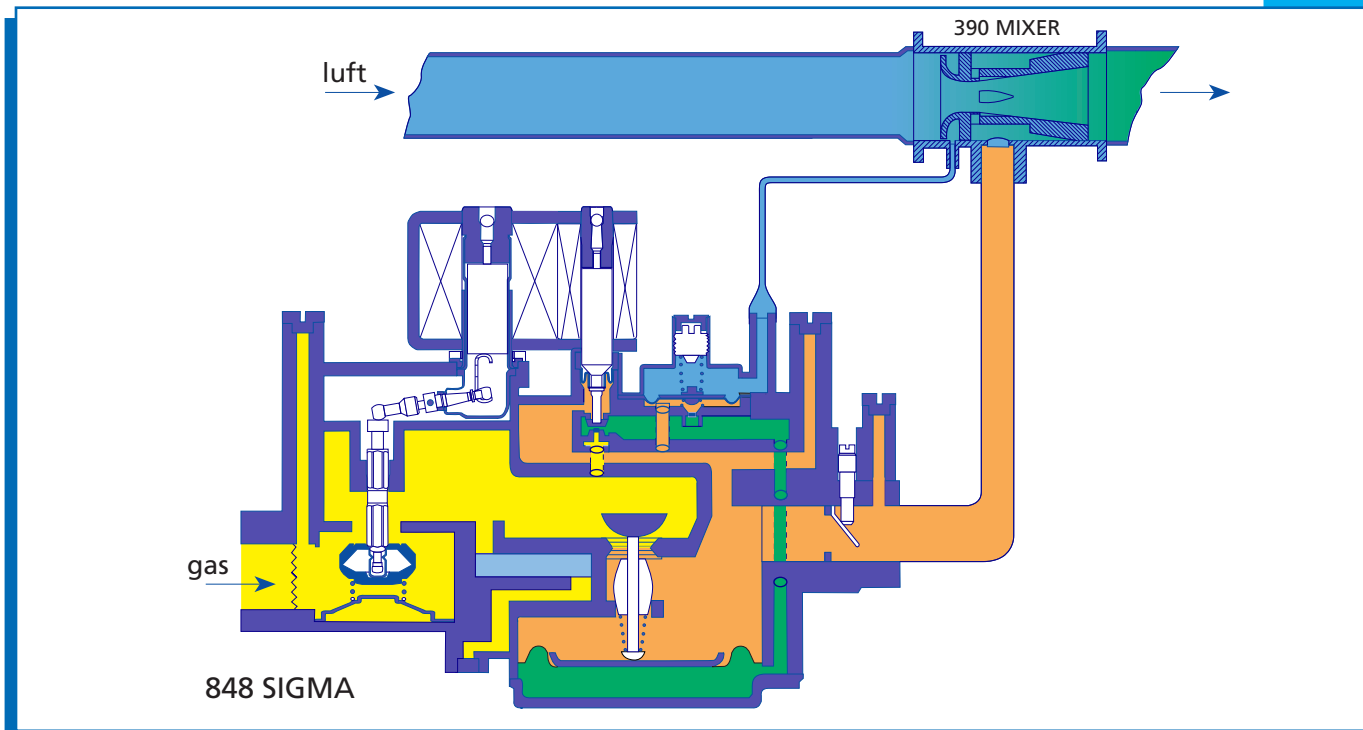


Ruhezustand - Bei Gerät in Wartestellung erfolgt kein Luftdurchfluß durch den MIXER und der Gasweg ist vom Gas-Luft-Mehrfachstellgerät unterbrochen.



Vorventilation - Während der Vorventilation schaltet sich der Luftdurchfluß im MIXER ein.

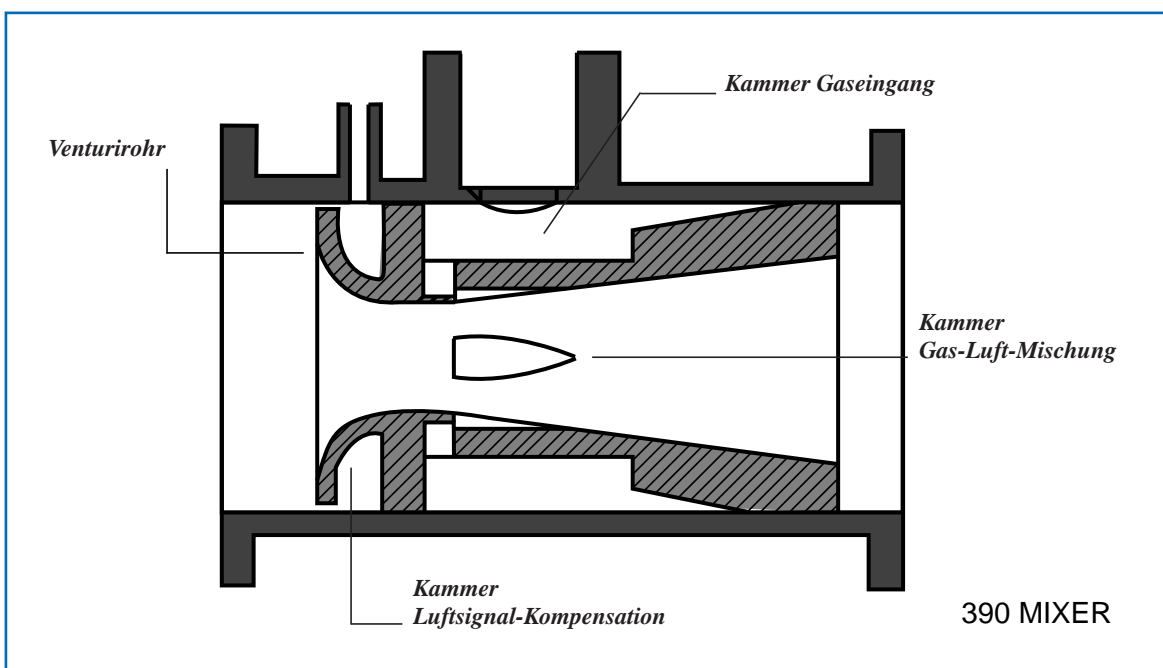
BETRIEB



Betriebsbedingung - Beide Magnetventile sind offen. Das Gas fließt aus dem Gas-Stellgerät in den MIXER, wo es in die Mischkammer injiziert wird. Die Gas-Luft-Mischung fließt dann in den Brenner.

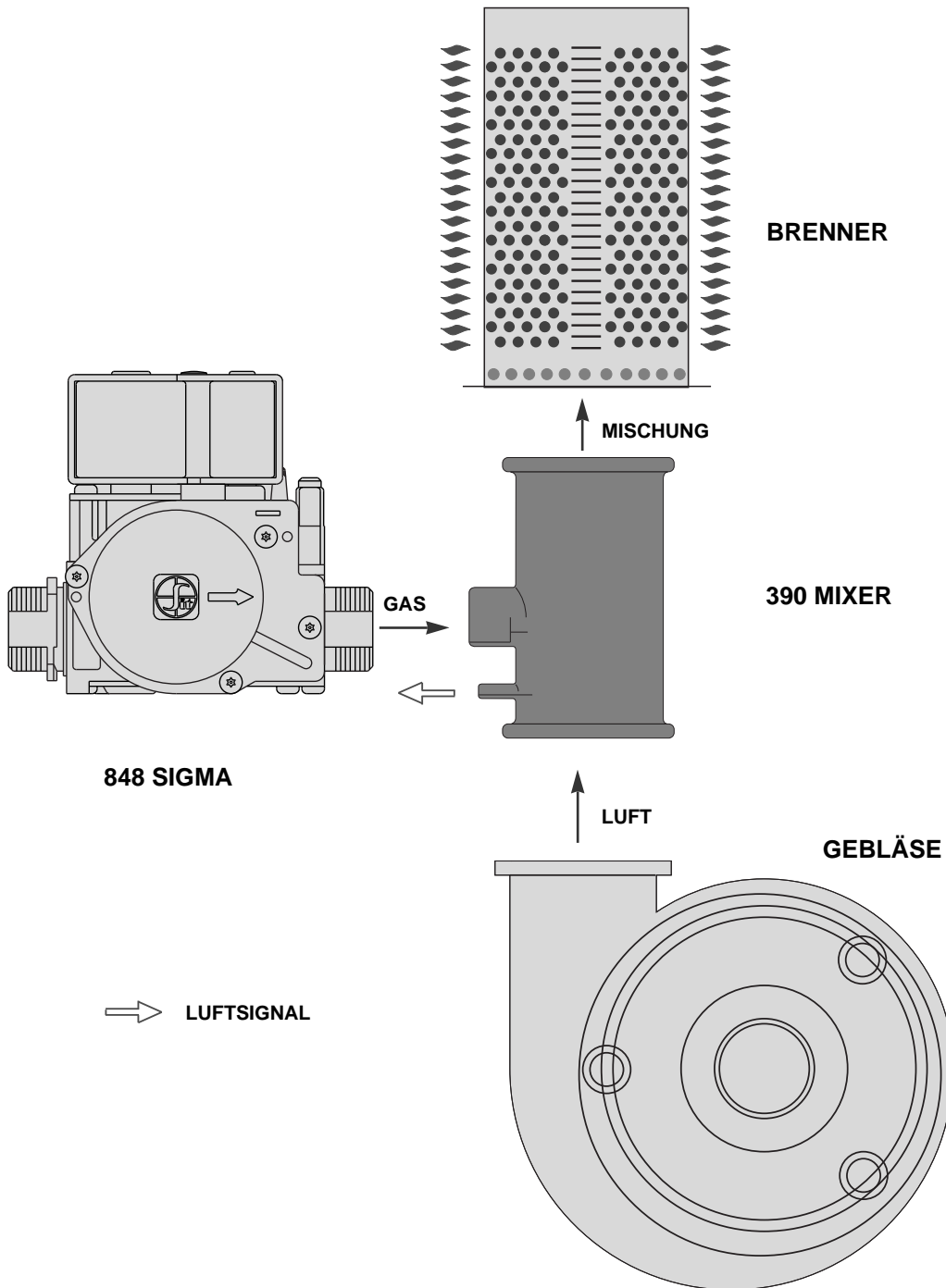
INNENANSICHT

Die Profilauslegung der Innenleitungen von MIXER ermöglicht eine einwandfreie Ausführung der Funktionen Mischung und Modulationserweiterung.

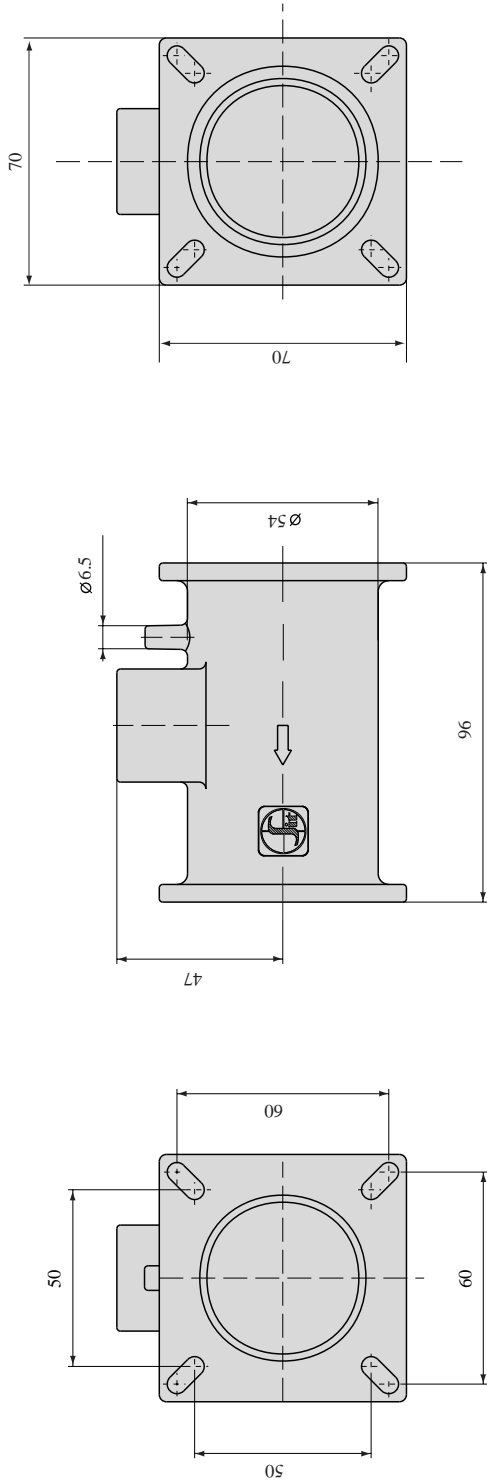




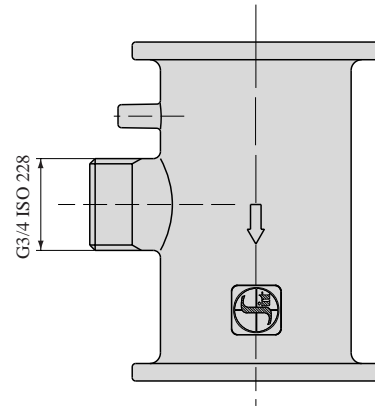
LAYOUT



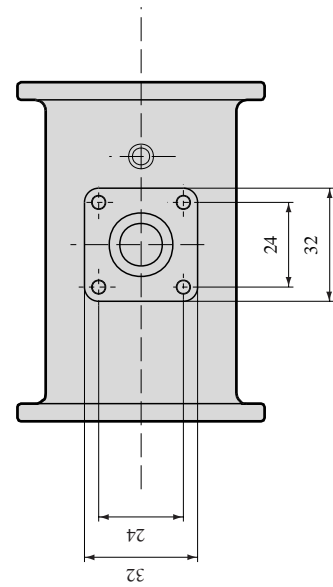
ABMESSUNGEN



Version Gasanschluß Außengewinde G 3/4 ISO 228



Version Gasanschluß mit Flansch





SIT GROUP

www.sitgroup.it - e-mail: marketing@sitgroup.it
